

Präsident Jahresbericht 2018

Auch das Halbjahr seit der Mitgliederversammlung im März 2018 ist im RSV NRW gut verlaufen.

Die Hauptziele für das neue Präsidium bestanden aber auch in diesem HJ darin, die neuen Strukturen (hervorgerufen durch die Satzungsänderung 2017) z.B. Kompetenzteams zu aktivieren und die angeschobenen Projekte und Programme mit Leben zu erfüllen.

Der olympische Bereich nimmt hier – gerade auch im Hinblick auf die umfangreiche Förderung durch den Landessportbund (LSB) – einen besonderen Stellenwert ein. In enger Zusammenarbeit mit dem unserem neuen VP Finanzen, unserem VP Nachwuchs-/Spitzensport, dem Trainerstab sowie der Unterstützung durch Josef Pooschen konnten die Forderungen des LSB und des Olympiastützpunktes, aber auch des BDR, eingehalten werden. Die Umsetzung der neuen DOSB-Leistungssportstruktur und Sicherung sowie der Ausbau der Trainerstruktur unseres Verbandes konnten erfolgreich vorangetrieben werden.

Positiv nach der Bewilligung zusätzlicher Mittel durch den LSB ist die Schaffung der neuen Position **Koordinator Leistungssport**, die wir ja im September bereits mit unserem erfahrenen Trainer Markus Schellenberger besetzen konnten.

Große Bedeutung haben für mich weiterhin die Aktivitäten in den neuen **Kompetenzteams**, die teilweise bereits sehr viel anschieben und erreichen konnten. Hier werden die sportfachlichen Grundlagen geschaffen, um unsere Disziplinen fit für die Zukunft zu machen. Besonderen Wert legen wir hier auf die Frage „Wie können wir den Nachwuchs für den Radsport begeistern“

Inzwischen konnten wir folgende Kompetenzteams starten:

- | | |
|------------------------------------|----------------------------------|
| • KT Aus- und Weiterbildung | Andreas Brembeck |
| • KT Freizeitsport | Helmut Elfgen |
| • KT Hallenradsport | Anita Klein und Walter Willuweit |
| • KT Mountainbike | Sylvia Schaten |
| • KT Schule und Radsport | Dr. Sven Döring |
| • KT Straße/Bahn/Cross | Heinz Nordhoff |
| • KT BMX | Volker Grevenhorst |

Besonders erfreulich ist der Start der beiden KTs „Aus- und Weiterbildung“ sowie „Schule und Radsport“, welche die disziplinbezogene Arbeit im Verband sicher für die Zukunft maßgeblich ergänzen werden.

Über die Arbeit in den KTs werden wir zukünftig in dem neu geschaffenen Homepage-Bereich zeitnah berichten.

Ich appelliere hier aber an die Bezirke und Vereine zu überlegen, ob sie weitere Aktive kennen, die sich für die Arbeit in den KTs engagieren könnten.

Es gäbe aus allen Sparten/Bereichen noch viele Punkte zu nennen. Hier darf ich aber auf die Berichte meiner Kollegen aus dem Präsidium verweisen.

Ausdrücklich möchte ich mich dann bei Simone und meinen weiteren Präsidiumskollegen, den Trainern und Mitarbeitern in der Geschäftsstelle, den weiteren Mitgliedern des Verbandsrates, allen Mitstreitern in den Kompetenzteams, den Funktionsträgern in den Bezirken und Vereinen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Mein Dank geht auch an die Veranstalter unserer Landesmeisterschaften sowie Ausrichter von Deutschen Meisterschaften. Nicht vergessen möchte ich Ausrichter der vielen Veranstaltungen im Freizeitsport, die wieder viele tausend Aktive auf das Rad gebracht haben.

Bernd Potthoff
Präsident

Paderborn, im November 2018